

ATTAC-Akademie: Debatten und Aktionszirkel

Am Mittwoch abend begann in Hamburg die neunte ATTAC-Sommerakademie. Unter dem Motto »Bewegung für Veränderung - Finanzmärkte entwaffnen, Klimagerechtigkeit erkämpfen, Umverteilung organisieren« finden bis zum 1. August in der Gesamtschule Bergedorf Seminare, Workshops und Vorträge sowie Kulturveranstaltungen und Filmvorführungen statt. Referenten und Diskussionsteilnehmer sind u.a. Christian Felber, Nicola Liebert, Ralf Künnemann, Boniface Mabanza, Christa Wichterich, Ulrich Brandt, Bernd Riexinger, Pedram Shahyar, Mag Wompele, Arvid Bell, Claudia Haydt, Ralf Krämer, Alexis Passadakis, Elmar Altvater, Werner Rügemer, Joachim Bischoff, Michael Krätke, Angela Klein, Sven Giegold, Philipp Hersel, Markus Henn und Peter Wahl.

Die Organisatoren der Sommerakademie schreiben im Programmheft: »Das zweite Jahr der Krise liegt fast hinter uns und lässt viele Menschen ratlos und resigniert zurück. Das ›Sparpaket‹ der Bundesregierung bestätigt die schlimmsten Voraussagen, während die wirklichen Ursachen der Krise in keiner Weise angepackt werden.

ATTAC bringt seit Jahren Lösungsansätze für eine andere Politik in die Debatte: konsequente Umverteilung des gesellschaftlichen Reichtums hier und weltweit, eine andere Steuerpolitik, wirksame Regulierungen der Finanzmärkte, ökologische Gerechtigkeit, Perspektiven für ein gutes Leben für alle jenseits einer Wachstumsgesellschaft und vieles mehr.

Aber das reicht nicht aus. Denn viele Menschen fühlen sich von der Komplexität der Krise und der scheinbaren Alternativlosigkeit überfordert und haben resigniert. Hier setzt die Sommerakademie an: Sich informieren und schlau machen ist das eine, sich vernetzen, Alternativen entwickeln, Widerstand und Aktionen planen das andere! Wir werden auf der Sommerakademie beides tun - gemeinsam mit euch und nach dem Motto ›Bewegung für Veränderung!‹«

www.ATTAC.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/148354.ATTAC-Akademie-debatten-und-aktionszirkel.html>